

30014]Phlm 1,1: Paulus, ein Gefangener Christi Jesu, und Timotheus, der Bruder, Philemon, dem Geliebten und unserem Mitarbeiter,

30015]Phlm 1,2: und Appia, der Schwester, und Archippus, unserem Mitkämpfer, und der Versammlung, die in deinem Hause ist:

30016]Phlm 1,3: Gnade euch und Friede von Gott, unserem Vater, und dem Herrn Jesus Christus!

30017]Phlm 1,4: Ich danke meinem Gott, indem ich allezeit deiner erwähne in meinen Gebeten,

30018]Phlm 1,5: da ich höre von deiner Liebe und von dem Glauben, den du an den Herrn Jesus und zu allen Heiligen hast,

30019]Phlm 1,6: daß die Gemeinschaft deines Glaubens wirksam werde in der Anerkennung alles Guten, welches in uns ist gegen Christum [Jesum].

30020]Phlm 1,7: Denn wir haben große Freude und großen Trost durch deine Liebe, weil die Herzen der Heiligen durch dich, Bruder, erquickt worden sind.

30021]Phlm 1,8: Deshalb, obgleich ich große Freimütigkeit in Christo habe, dir zu gebieten, was sich geziemt,

30022]Phlm 1,9: so bitte ich doch vielmehr um der Liebe willen, da ich nun ein solcher bin, wie Paulus, der Alte, jetzt aber auch ein Gefangener Jesu Christi.

30023]Phlm 1,10: Ich bitte dich für mein Kind, das ich gezeugt habe in den Banden, Onesimus,

30024]Phlm 1,11: der dir einst unnütz war, jetzt aber dir und mir nützlich ist,

30025]Phlm 1,12: den ich zu dir zurückgesandt habe – ihn, das ist mein Herz;

30026]Phlm 1,13: welchen ich bei mir behalten wollte, auf daß er statt deiner mir diene in den Banden des Evangeliums.

30027]Phlm 1,14: Aber ohne deinen Willen wollte ich nichts tun, auf daß deine Wohltat nicht wie gezwungen, sondern freiwillig sei.

30028]Phlm 1,15: Denn vielleicht ist er deswegen für eine Zeit von dir getrennt gewesen, auf daß du ihn für immer besitzen mögest,

30029]Phlm 1,16: nicht länger als einen Sklaven, sondern mehr als einen Sklaven, als einen geliebten Bruder, besonders für mich, wieviel mehr aber für dich, sowohl im Fleische als im Herrn.

30030]Phlm 1,17: Wenn du mich nun für deinen Genossen hältst, so nimm ihn auf wie mich.

30031]Phlm 1,18: Wenn er dir aber irgend ein Unrecht getan hat, oder dir etwas schuldig ist, so rechne dies mir an.

30032]Phlm 1,19: Ich, Paulus, habe es mit meiner Hand geschrieben, ich will bezahlen; daß ich dir nicht sage, daß du auch dich selbst mir schuldig bist.

30033]Phlm 1,20: Ja, Bruder, ich möchte gern Nutzen an dir haben im Herrn; erquicke mein Herz in Christo.

30034]Phlm 1,21: Da ich deinem Gehorsam vertraue, so habe ich dir geschrieben, indem ich weiß, daß du auch mehr tun wirst, als ich sage.

30035]Phlm 1,22: Zugleich aber bereite mir auch eine Herberge, denn ich hoffe, daß ich durch eure Gebete euch werde geschenkt werden.

30036]Phlm 1,23: Es grüßt dich Epaphras, mein Mitgefangener in Christo Jesu,

30037]Phlm 1,24: Markus, Aristarchus, Demas, Lukas, meine Mitarbeiter.

30038]Phlm 1,25: Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus sei mit eurem Geiste!